

13. Oktober 2017

Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Bereich der Kreuzung B 213 / L 2135 bei Ollern sind abgeschlossen

LR Schleritzko: Wichtiges Projekt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit

In Anwesenheit von Landesrat Ludwig Schleritzko wurden kürzlich die Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Bereich der Kreuzung der Landesstraße B 213 mit der Landesstraße L 2135 bei Ollern im Gemeindegebiet von Sieghartskirchen fertiggestellt. „Es freut mich, dass mit der Neugestaltung der Kreuzung wieder eine wichtige Maßnahme im Sinne der Verkehrssicherheit umgesetzt wurde und dadurch für die Fußgänger in Ollern das Queren der Straße ab sofort sicherer ist“, sagte Schleritzko.

Dabei wurde die Kreuzung der B 213 mit der L 2135 verkehrssicher umgebaut, eine Querungshilfe errichtet und der Einmündungsbereich der Fahrbahn der Landesstraße L 2135 in die B 213 saniert. Durch die Bereitschaft der Grundanrainer, die für den Kreuzungsumbau benötigten Grundstücksflächen abzutreten, konnte das Bauvorhaben realisiert werden. Die Planung für den Kreuzungsumbau erfolgte durch die Straßenbauabteilung 2 in Tulln. Die Bauarbeiten führte die Straßenmeisterei Tulln in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region durch. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 50.000 Euro, wovon rund 10.000 Euro vom Land Niederösterreich und rund 40.000 Euro von der Marktgemeinde Sieghartskirchen getragen werden.

Notwendig wurde das Projekt, weil die Fahrbahn der Landesstraße L 2135 vor dem Kreuzungsbereich auf Grund der aufgetretenen Schäden und der unzureichenden Entwässerungssituation nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprach. Auch Fußgänger, vor allem Schüler, waren den Verkehrsbelastungen beim Queren der B 213 ausgesetzt. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Sieghartskirchen entschlossen, Verkehrssicherheitsmaßnahmen an diesem Kreuzungspunkt zu setzen.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Mobil 0676/812-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.